

Kirchengeschichte wird erlebbar gemacht

In der Evangelischen Kirche in Steckborn sind die Grössen der Vorgängerkirchen erkenntlich gemacht

(ag) Aus Anlass des 250-Jahr-Jubiläums vom kommenden Wochenende sind in der Evangelischen Kirche Steckborn die Umrisse der Vorgängerkirchen mit farbigen Klebbändern am Boden markiert. Die erste Kirche entstand um das Jahr 850 und war 45 Quadratmeter gross. Die zweite Kirche, deren Ursprünge in das 12. Jahrhundert zurückreichen, war wesentlich kleiner als die heutige Kirche und wurde 1766 abgerissen. Die eingezeichneten Umrisse folgen den Ergebnissen der Ausgrabungen im Jahr 1968. Im allgemein zugänglichen digitalen Archiv des «Bote» sind in der Ausgabe vom 21. Januar 1969 Fotos von den Ausgrabungen zu finden.



Blick auf die Umrisse des Chors der ersten Kirche (Halbkreis in der Mitte) und des Chors der zweiten Kirche (Streifen beim Rednerpult und beim Olivenbaum).